

Mehrarbeit durch 3 Stunden Kurse und gleiche Klausurenzahl!

Beitrag von „Nordseekrabbe76“ vom 18. April 2018 02:37

Zitat von Lehramtsstudent

Das mit den 4-stündigen Grund- *und* Leistungskursen scheint eher eine Besonderheit in Niedersachsen zu sein. In Hessen z.B. werden die meisten Grundkurse dreistündig (Ausnahme: Sport, künstlerisches Fach = 2h; Mathematik, Deutsch = 4h) und die Leistungskurse fünfstündig unterrichtet und auch hier werden, natürlich abhängig von der Schul- und Jahrgangsgröße, auch Leistungskurse in den kleineren Fächern angeboten - vorausgesetzt, es besteht Interesse seitens der Schüler. Ich würde mir da keine Gedanken machen: Wenn die Fachschaft weiterhin Französisch engagiert unterrichtet und es auch weiterhin Schüler gibt, die Französisch als ihr Lieblingsfach bezeichnen, dürfte es in Zukunft auch noch einschlägige Leistungskurse geben - unabhängig von der Stundentafel.

Das war auch nur vorübergehend in Niedersachsen so. Als ich dort mein Abitur gemacht habe, waren die Grundkurse noch dreistündig und die Leistungskurse fünfstündig. Und ja, bei uns gab es genau dieses Problem der zu geringen Schülerzahl für einen Französisch-Leistungskurs, der dann auf Drängen der Schüler als Huckepack-Kurs durchgeführt wurde.